



DGAP-News

mic AG mit positiven Zahlen zum Halbjahr 2012

- **Umsatzerlöse steigen auf 5,92 Mio. Euro (1. Hj. 2011: 2,89 Mio. Euro)**
- **Nettoergebnis erreicht 5,15 Mio. Euro (1. Hj. 2011: 0,41 Mio. Euro)**
- **Eigenkapital erhöht sich auf 32,0 Mio. Euro bzw. 6,82 Euro je Aktie**

München, 26. September 2012 – Die Münchner mic AG hat heute ihre Umsatz- und Ergebniszahlen für das erste Halbjahr 2012 veröffentlicht. Der Venture-Capital-Investor erzielte in den ersten sechs Monaten 2012 Umsatzerlöse in Höhe von 5,92 Mio. Euro. Gegenüber dem Vorjahreswert von 2,89 Mio. Euro entspricht dies einer Umsatzsteigerung um 105 Prozent. Das Nettoergebnis verbesserte sich überproportional auf 5,15 Mio. Euro gegenüber 0,41 Mio. Euro im ersten Halbjahr 2011. Das Eigenkapital erhöhte sich gegenüber dem 31.12.2011 von 26,81 Mio. Euro auf 31,97 Mio. Euro bzw. 6,82 Euro je Aktie. Bei einer Bilanzsumme von 35,93 Mio. Euro lag die Eigenkapitalquote der mic AG zum 30.06.2012 bei 89,0 Prozent.

Neben dem Einstieg der Vermögensverwaltung Paladin Asset Management GmbH, die sich einen Anteil von rund zehn Prozent an der mic AG gesichert hat, und der Aufstockung der HAIG MB-Fonds auf 3,2 Prozent war das erste Halbjahr von der konsequenten Optimierung des Beteiligungsportfolios geprägt. Nach der erfolgreichen Etablierung der Themenholding Wearable Technologies AG hat die mic AG durch die Umsetzung weiterer Zwischenholdings die Transparenz des Konzernportfolios erhöht und sich zusätzliche Alternativen bei der Finanzierung erschlossen. So wurde unter anderem die Beteiligung Exergy GmbH erfolgreich in die Themenholding mic IT AG eingebracht. Weitere Zwischenholdings, an denen sich interessierte Investoren zukünftig auch direkt beteiligen und somit an der Entwicklung einer ausgewählten Wachstumsbranche partizipieren können, sind die mic clean AG sowie die mic sense AG.

„Mit dem besten ersten Halbjahr in unserer Unternehmensgeschichte haben wir die Basis für ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2012 gelegt“, kommentiert mic-Vorstandschef Claus-Georg Müller die vorgelegten Halbjahreszahlen. „Neben unseren etablierten Beteiligungen, bei denen insbesondere die 3-EDGE GmbH und die neuroConn GmbH mit besseren Umsätzen als geplant hervorstechen, stoßen auch die Technologien unserer jüngsten Portfoliomitglieder Exergy, PiMON und Wearable Technologies auf sehr große Nachfrage“, so Müller weiter. „Der Vorteil unserer soliden Bilanzkennzahlen liegt darin, dass wir unabhängig von etwaigen Banken Krisen oder Gesetzesänderungen wie beispielsweise Basel III agieren können. Zudem lässt uns die positive Entwicklung unserer Tochtergesellschaften optimistisch auf das zweite Halbjahr 2012 blicken“, ergänzt mic-Finanzvorstand Manuel Reitmeier.

Über die mic AG:

Als Venture-Capital-Investor beteiligt sich die Münchner mic AG frühzeitig an aussichtsreichen Unternehmen aus den Segmenten Cleantech, Life Science, Microsystems, Optics und Software/IT. Mithilfe ihres internationalen Netzwerks verhilft die mic-Gruppe den Beteiligungen zur raschen und erfolgreichen Positionierung und unterstützt sie bei der Suche nach Investoren für die Wachstumsfinanzierung. Die mic AG ist seit Oktober 2006 im Entry Standard der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet (Börsenkürzel: M3B, ISIN: DE000A0KF6S5). Zum 31.12.2011 wies die Gesellschaft ein Eigenkapital in Höhe von 26,8 Millionen Euro aus. Mehr Informationen zur mic AG erhalten Sie unter www.mic-ag.eu.

Kontakt mic AG:

Manuel Reitmeier (CFO)
Türkenstraße 71
D-80799 München

Tel: +49 - 89-286 738 111

Fax:+49 - 89-286 738 110

manuel.reitmeier@mic-ag.eu

www.mic-ag.eu

ISIN: DE000A0KF6S5 | WKN: A0KF6S | Symbol: M3B